

Full Circle

Werktitel: Full Circle

Untertitel: For the "Vienna Symphonic Library" virtual orchestra

KomponistIn: [Olszewski Andreas](#)

Entstehungsjahr: 2010

Dauer: 8m

Genre(s): Neue Musik

Subgenre(s): Modern/Avantgarde

Gattung(en): Orchestermusik

Besetzung: Orchester

Besetzungsdetails:

Orchestercode: 2, Picc/2, Ehr/2, Klar in Es/2, KFag - 4/2, PiccTrp/1, BPos, KbPos/0, KbTb - Pk, 3 Perc - Str

[Piccoloflöte](#) (1), [Flöte](#) (2), [Oboe](#) (2), [Englischhorn](#) (1), [Klarinette](#) (3), [Fagott](#) (2), [Kontrafagott](#) (1), [Horn](#) (4), [Piccolotrompete](#) (1), [Trompete](#) (2, in C), [Tenorposaune](#) (1), [Bassposaune](#) (1), [Kontrabassposaune](#) (1), [Kontrabasstuba](#) (1), [Pauke](#) (1), [Perkussion](#) (3), Streicher (1)

ad orchester: großes virtuelles Orchester

Schwierigkeitsgrad: 4

Art der Publikation: Manuskript

Digitaler Notenverkauf über mica – music austria

Titel: Full Circle

ISMN / PN: 9790502280260

Ausgabe: Partitur

Seitenlayout: A3

Seitenanzahl: 14

Weitere Informationen: Leihmaterial beim Komponisten erhältlich oder über mica – music austria

Verkaufspreis (inkl. Mwst.): 15,00 EUR

PDF Preview: [Full_Circle_sample_v2.pdf](#)

Hörbeispiel: Full Circle

Beschreibung

"Zeitgenössisches Stück für großes Orchester. Umgesetzt mit den Samples der Vienna Symphonic Library. Für eine Aufführung mit menschlichen Musikern sind ein paar kleine Adaptierungen nötig, die bei Zustandekommen einer Aufführung vom Komponisten gerne gemacht werden."

Andreas Olszewski

"Ein wenig ernsthafter wird es bei „Full Circle“, das seit November 2011 auch für ein reales Orchester aufführbar ist. Zuvor hat Olszewski seine Soundsoftwarekenntnisse zur Anwendung gebracht und mit einem selbst programmierten, virtuellen Orchester seine Komposition eingespielt. Das Überraschende dabei ist, dass sich der Unterschied beider Versionen kaum hören lässt, so originalgetreu programmiert und mischt Olszewski die einzelnen Stimmen. Ein Orchesterklang wie in einem Thriller à la Hollywood leitet das achtminütige Werk ein. Die Klangwolke zerteilt sich zunehmend in eigenständige Stimmen, wobei auch der Rhythmus eine einflussreiche Rolle spielt. Immer neue musikalische Kulissen werden präsentiert, bis sich der Kreis von „Full Circle“ schließt und die Atmosphäre des Anfangs wieder dominiert."

mica-Musikmagazin: Neu im music austria Notenshop (Buch Magarete, 2013)
